

M Ü N D L I C H E A N F R A G E

des Abgeordneten **Mag. Markus Sint**

an **LH Günther Platter**

betreffend:

Gletscherschutz ist Menschenschutz:

**Welches Signal sendet Tirol in Zeiten der Klimakrise mit der
Mega-Neuerschließung am Pitztaler und Öztaler Gletscher?**

Am Pitztaler und Öztaler Gletscher wollen ein paar Seilbahner und Touristiker das größte Gletscherschigebiet der Welt errichten.

- Im Endausbau mit 50 Seilbahnen.
- Mit 6,4 Millionen Quadratmeter Pistenfläche, das entspricht rund 900 Fußballfeldern!
- Mit einem 3-stöckigen Seilbahnzentrum mitten am Gletscher.
- Mit der Schleifung eines Berggrates um 36 Meter.
- Mit einem 600 Meter langen Skitunnel.
- Mit einem 104.000 Kubikmeter großen Speicherteich zum Betrieb der Schneekanonen.

Bauzeit: sechs Jahre, danach sind aufgrund der Klimakrise laufende Bauarbeiten am Gletscher erforderlich.

Während alle Welt vom Klimaschutz redet, wird in Tirol gesprengt, gebohrt, gebaggert und betoniert. Diese Mega-Neuerschließung am Gletscher ist schon jetzt das Symbol der Naturzerstörung in Zeiten der Klimakatastrophe.

Aus diesem Sachverhalt ergibt sich folgende Frage:

„Herr Landeshauptmann Platter, warum lassen Sie zu, dass der Tiroler Tourismus dieses völlig falsche Signal im Umgang mit der Natur an die Gäste in aller Welt sendet?“

Innsbruck, am 14. November 2019